

Grundauswertung der Elternbefragung:

1) Mein Kind geht gerne in die Ganztagesesschule.

ja	51	(75,00%)
nein	6	(8,82%)
kann ich nicht beantworten	11	(16,18%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

2) Aus der Ganztagesesschule kommt mein Kind zufrieden nach Hause.

ja	48	(70,59%)
nein	10	(14,71%)
kann ich nicht beantworten	10	(14,71%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

3) Mein Kind erzählt zu Hause von der Ganztagesesschule.

ja	40	(58,82%)
nein	21	(30,88%)
kann ich nicht beantworten	7	(10,29%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

4) Ich finde es gut, dass mein Kind in der Ganztagesesschule auch AG-Angebote erhält.

ja	60	(88,24%)
nein	5	(7,35%)
kann ich nicht beantworten	3	(4,41%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

5) Ich finde es gut, dass mein Kind nach der Ganztagesesschule keine Hausaufgaben mehr zu machen braucht.

ja	57	(83,82%)
nein	8	(11,76%)
kann ich nicht beantworten	3	(4,41%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

6) Weil mein Kind seine Hausaufgaben in der Schule macht, weiß ich weniger über seine Leistungen.

ja	27	(39,71%)
nein	31	(45,59%)
kann ich nicht beantworten	10	(14,71%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

7) Seit mein Kind in die Ganztagesesschule geht, bekomme ich weniger von der Schule mit.

ja	12	(17,65%)
nein	46	(67,65%)
kann ich nicht beantworten	10	(14,71%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

8) Ich bin damit zufrieden, wie die Essensmärkchen bezahlt werden können.

ja	41	(60,29%)
nein	23	(33,82%)
kann ich nicht beantworten	4	(5,88%)
<hr/>		
Summe	68	
ohne Antwort	0	

Der Fragebogen der Eltern enthielt die Möglichkeit, Dinge (zur Ganztageschule) zu benennen, die den Eltern "unter den Nägeln" brennen.

Hier die Aussagen:

- Das Essen ist selten gut.
- Finanziell ist es (das Essen) manchmal nicht bezahlbar.
- Es wäre gut, wenn die Kinder konsequenter ihre Hausaufgaben in der Schule machen müssten.
- Es wäre besser alle 3 Monate das Essensgeld zu überweisen.
- Schade finde ich, dass das Essen nicht immer kindgerecht ist, also viele Kinder nicht essen und dass das Essen öfters lauwarm bis kalt ist.
- Zu wenig AG-Angebote.
Essensmärkchen sind nicht gut, so wie im BZN mit einer Karte wäre es besser.
- Ich finde es schlecht, wenn die Kinder sich Essen raussuchen und bezahlen und dann bekommen sie etwas anderes. Ich finde es schlecht, dass es kein Englisch im Hauptunterricht gibt.
- Tischmanieren?
Essen ist zu wenig und schmeckt nicht. Mein Kind isst nicht mehr in der Schule.
- Das Essen ist nicht so gut.
- Das Essen in der Mensa schmeckt nicht gut.
Mein Kind kommt immer hungrig nach Hause, weil das Essen nicht schmeckt.
- Ich fände ein Lastschriftverfahren (für die Bezahlung des Essens) besser.
- Andere AG-Angebote, z.B. Tischtennis, Flöten, Turnen.
- Vor der Umschulung in die Gutenberg-Schule brauchte mein Kind eine Rechentherapie, die durch die Umschulung hinfällig wurde. Ich habe nicht das Gefühl, dass mein Kind in Mathe so gefördert wird, dass es irgendwann einmal den Anschluss an eine Hauptschule schaffen könnte.
- Besser fände ich eine emka-Karte wie im BZN, dass man von Woche zu Woche frei entscheiden kann, ob man diese Woche essen will oder lieber ein Vesper mitbringt. So wie es jetzt ist, sind wir gezwungen,

jede Woche am gleichen Tag zu essen, weil man es am Anfang beantragt hat.

- Könnte man einen Mathe- oder Deutschförderunterricht nicht auch als Mittagsunterricht einbauen?
- Wir finden gut: 1x Förderunterricht und 1x AG-Angebot als Nachmittagsunterricht/Ganztageschule pro Woche als Pflicht, weiterer Unterricht freiwillig.
- Man könnte das mit den Essensmarken doch so machen, dass man sie über das Internet bestellt und dann auch so bezahlt.
- Ich finde es gut, dass es die Ganztageschule gibt. Seitdem habe ich ein besseres Verhältnis zu meinem Kind. Danke!
- Die Kinder werden in der Ganztageschule müde.
- Zu den Essensmärkchen: Es wäre besser, wenn es von der Schule abgebucht werden würde, denn die Überweisungen können auch mal vergessen werden.
- Es könnte auch für ausländische Kinder Pute, Hähnchen oder Rindfleisch zum Essen geben.